Patienteninformation und Einwilligung – Intravenöse Infusionstherapie

Liebe Patientin, lieber Patient,

im Rahmen Ihrer individuellen Behandlung kann eine intravenöse Infusionstherapie vorgesehen sein. Dabei wird eine Infusionslösung über einen Venenzugang direkt in den Blutkreislauf verabreicht. Die Auswahl und Zusammensetzung richten sich nach Ihrem Beschwerdebild, den vorliegenden Befunden und möglichen Gegenanzeigen.

Aufklärung und mögliche Risiken

Ich wurde über Zweck, Ablauf, zu erwartende Wirkungen, mögliche Risiken und Behandlungsalternativen einschließlich des Verzichts auf die Infusion informiert. Hierzu zählen insbesondere Beschwerden am Venenzugang (z. B. Schmerzen, Bluterguss, Venenreizung, Austritt der Infusionslösung ins Gewebe), Kreislaufreaktionen, Infektionen sowie Überempfindlichkeitsreaktionen bis hin zur schweren allergischen Reaktion. Weitere Risiken können sich aus den verwendeten Präparaten ergeben.

Ich habe die zu meiner vorgesehenen Infusion gehörende Patienteninformation erhalten und konnte Fragen im persönlichen Gespräch stellen. Insbesondere habe ich über Allergien, Vorerkrankungen, Schwangerschaft oder Stillzeit sowie die Einnahme von Medikamenten informiert.

Individuell besprochene Risiken / Besonderheiten: _____

Einwilligung

Ich erkläre mich mit einer Infusionstherapie einverstanden. Die Einwilligung bezieht sich auf die im persönlichen Aufklärungsgespräch erläuterte und in meiner Patientenakte dokumentierte Infusionstherapie. Mir ist bekannt, dass ein Behandlungserfolg nicht garantiert werden kann und ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Ort, Datum

Unterschrift Patientin / Patient

Nährwertvoll | Ganzheitliche Diagnose- und Therapieverfahren, Ernährungscoaching
Dr. rer. nat. Sandra Baumgart | Alte Schulstraße 6, 35396 Gießen | Telefon 0178-8549390
info@naehrwertvoll.de | www.heilpraktikerin-naehrwertvoll.de | @naehrwertvoll.ganzheitlich